

# TELEFUNKEN

# RS 215

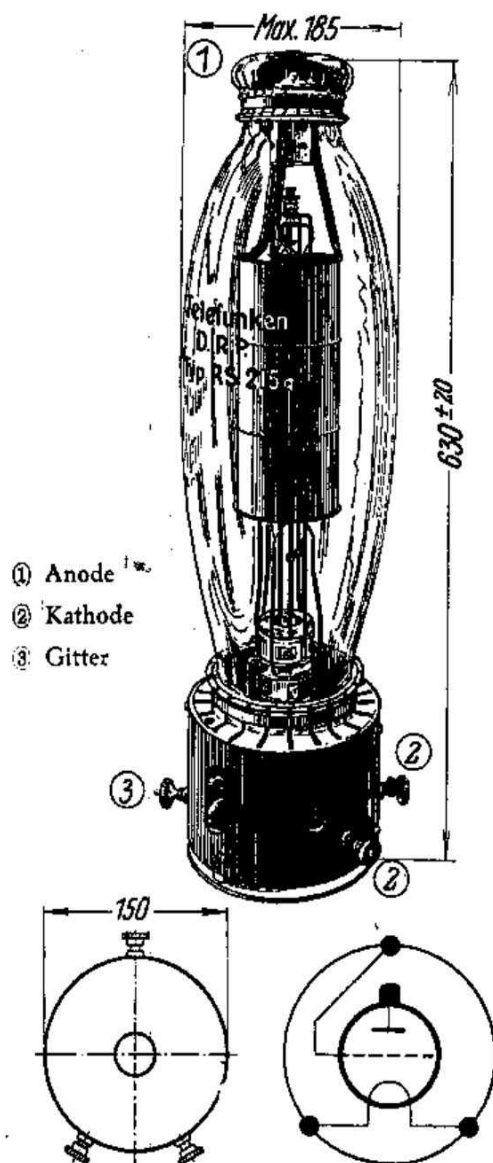
## 1,8 kW-Senderöhre

### Allgemeine Daten

<b>Kathode</b>	Material . . . . .	Wolfram, direkt geheizt
	Heizspannung . . . . .	$U_h = 22 \text{ V}^*)$
	Max. Heizstrom . . . . .	$I_h = 25 \text{ A}$
<b>Emission</b>	bei $U_a = U_g = 400 \text{ V}$ . . . . .	$I_e$ etwa 2 A
<b>Durchgriff</b>	gemessen bei $I_a = 250 \text{ mA}$ , $U_a = 3000 \div 4000 \text{ V}$ . . . . .	D etwa 2%
<b>Verstärkungsfaktor</b>	. . . . .	$\mu = 1/D$ etwa 50
<b>Steilheit</b>	gemessen bei $U_a = 4000 \text{ V}$ , $I_a = 200 \div 250 \text{ mA}$ . . . . .	S etwa 5 mA/V
<b>Kapazitäten</b>	Gitter/Anode . . . . .	$C_{ga}$ etwa 7 pF
	Gitter/Kathode . . . . .	$C_{gk}$ etwa 25 pF
	Anode/Kathode . . . . .	$C_{ak}$ etwa 7 pF
<b>Maximale Anodenbetriebsspannung</b> . . . . .		$U_a = 4000 \text{ V}$
<b>Maximale Anodenverlustleistung</b> . . . . .		$Q_a = 1000 \text{ W}$

\*) Dieser Wert ist im Betrieb einzustellen und auf  $\pm 3\%$  konstant zu halten.

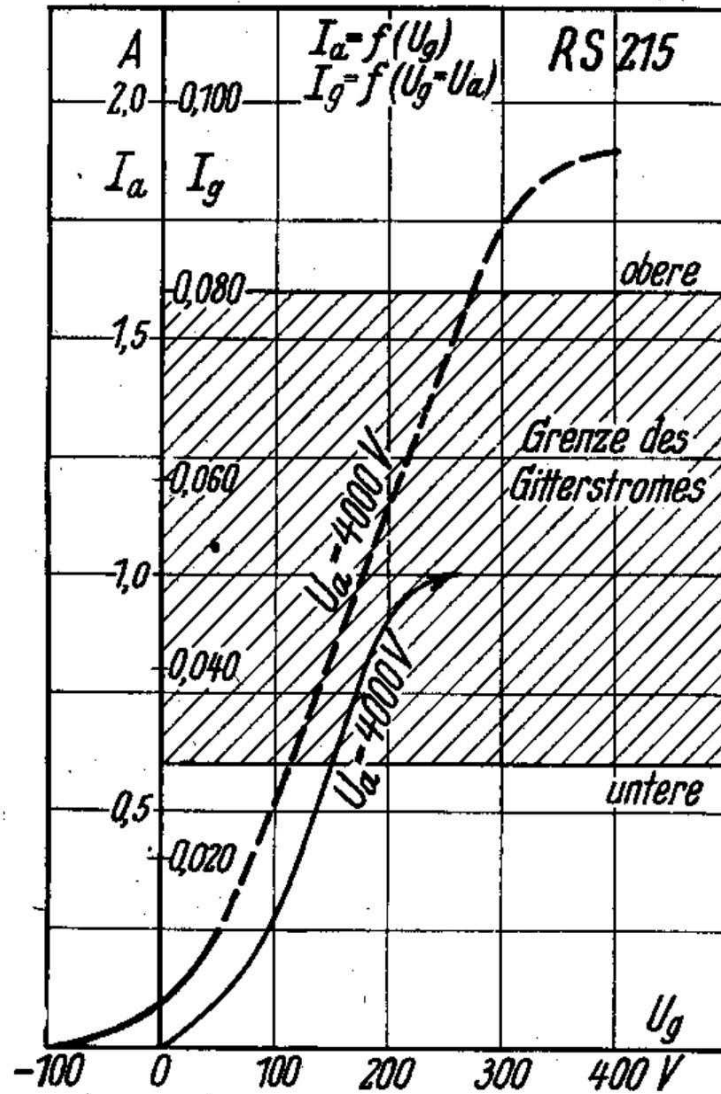
Max. Gewicht : 2300 g



Maße in mm

Sockel von unten in Richtung  
gegen die Röhre gesehen





Statische Kennlinie der RS 215

### Hochfrequenzverstärkung (B-Betrieb)

Heizspannung . . . . .	$U_h =$	22 V
Anodenbetriebsspannung . . . . .	$U_a =$	4000 V
Gittervorspannung . . . . .	$U_g =$	-20 V
Gitterwechselspannung (Scheitelwert) . . . . .	$u_g =$	400 V
Anodenruhestrom . . . . .	$I_{a0} =$	10 mA
Anodenstrom . . . . .	$I_a$	etwa 750 mA
Gitterstrom . . . . .	$I_g$	etwa 75 mA
Außenwiderstand . . . . .	$R_a =$	2800 $\Omega$
Steuerleistung . . . . .	$R_{st}$	etwa 30 W
Nutzleistung . . . . .	$R_a =$	1,8 kW

Die RS 215 ist eine Röhre älterer Bauart, die sich durch Betriebssicherheit und große Lebensdauer auszeichnet. Sie findet vor allem Verwendung bei der Ersatzbestückung bereits vorhandener Sender.

